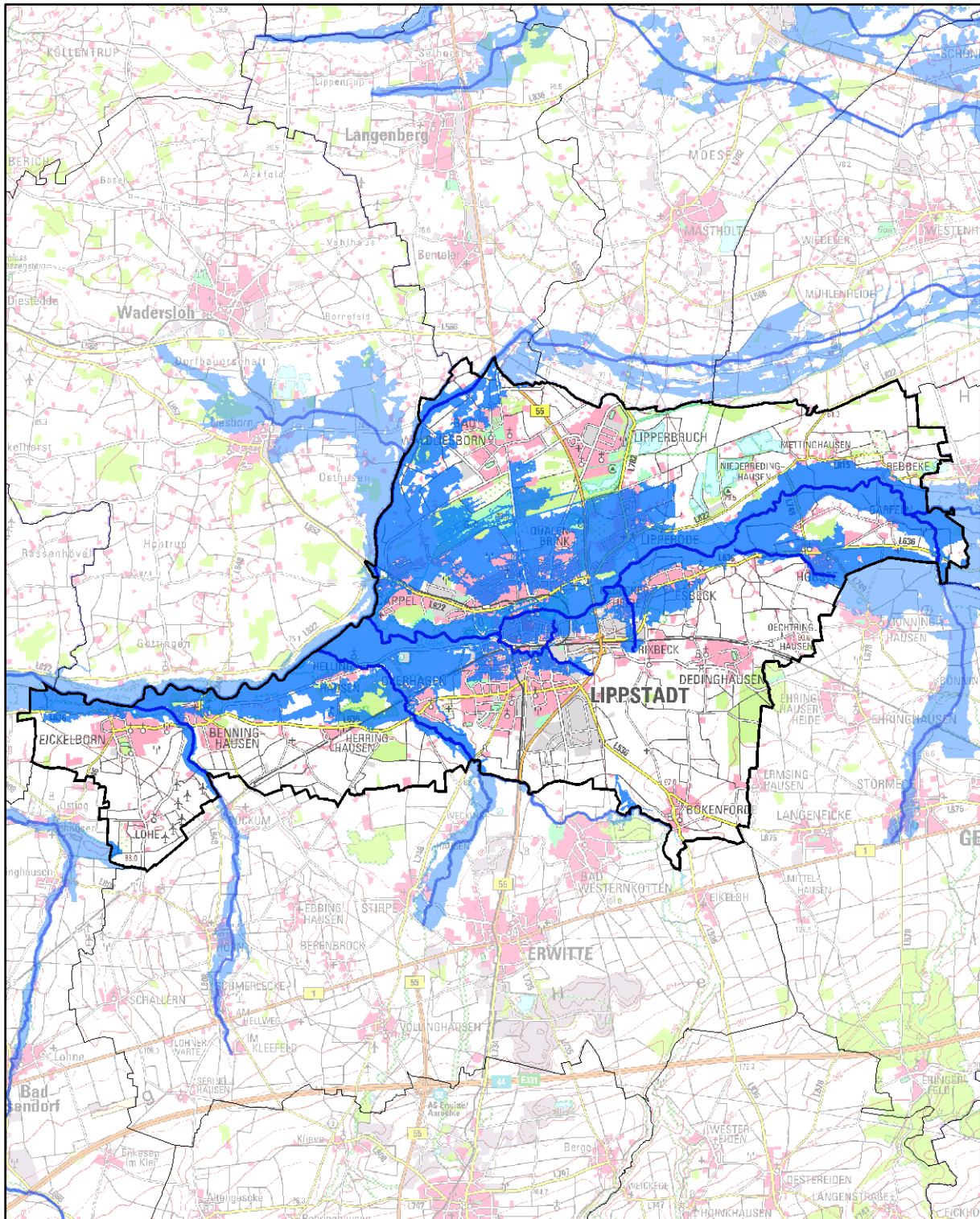




Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

Hochwassergefährdung und Maßnahmenplanung Lippstadt





Impressum

Erstellt durch (Federführung)

Bezirksregierung Arnsberg
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Ministerium

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen
Schwannstraße 3
40476 Düsseldorf

Karte Titelblatt

Die Karte zeigt die Risikogewässer (blaue Linien) und die Ausdehnung der Überflutung für
das seltene (extreme) Hochwasserereignis (blaue Flächen).

Basiskarte Deutschland: © Geobasis NRW, Bonn

Basiskarte außerhalb Deutschland: © OpenStreetmap contributors

Landesweite Unterstützung und Koordination

Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Bachstraße 62 – 64
52066 Aachen

INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner

Julius-Reiber-Straße 17
64293 Darmstadt



Die Kommunensteckbriefe wurden im Rahmen der Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (EG-HWRM-RL) für jede nordrhein-westfälische Kommune erarbeitet, die entsprechend der EG-HWRM-RL durch Hochwasser gefährdet ist.

Detaillierte Informationen zur Ermittlung der Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko, zur Feststellung der Hochwassergefährdung und zur Maßnahmenplanung bzw. zur Hochwasserrisikomanagementplanung allgemein können Sie der Internetseite www.flussgebiete.nrw.de entnehmen.

Für die nach der vorläufigen Bewertung als Risikogebiete eingestuft Gewässerabschnitte wurden Hochwassergefahrenkarten und Hochwasserrisikokarten erstellt.

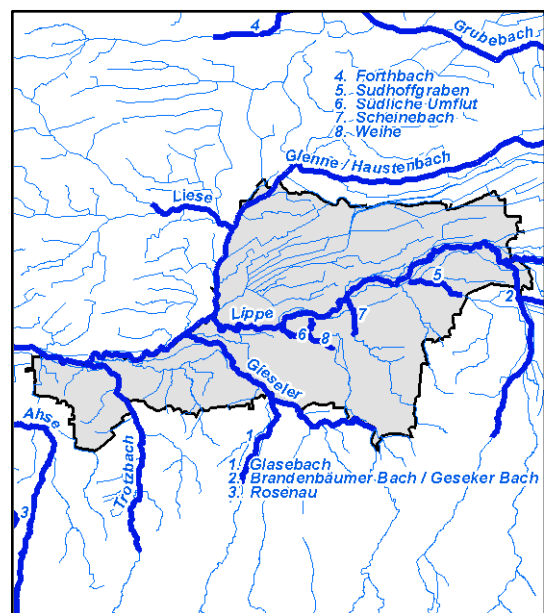
Mithilfe dieser Karten erkennen Sie, wo in Ihrer Region oder Ihrer Stadt konkret Gefahren und Risiken durch Hochwasser bestehen. Weitere Informationen und die Karten finden Sie im Internet unter:

<http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Risiko- und Gefahrenkarten>

Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für Lippstadt

Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Troznbach, Weihe

Die Kommune kann auch durch Hochwasser aus Risikogewässern außerhalb des Gemeinde-/ Stadtgebietes betroffen sein, außerdem kann auch an den gemäß EG-HWRM-RL als nicht signifikant eingestuften Gewässern ein Hochwasserrisiko bestehen.





Ist-Situation der Hochwassergefährdung in Lippstadt

- Glenne Unterlauf** Aufgrund des Flachlandgewässercharakters kommt es bereits bei häufigen Ereignissen zu weiträumigen Überschwemmungen in diesem landwirtschaftlich geprägten Bereich. Die Glennedeiche üben aufgrund ihres maroden Zustandes keinen Hochwasserschutz aus.
- Im Bereich der Ortslage Cappel kommt es beim hundertjährigen Abfluss zu Überflutungen in der Wohnbebauung. Weiterhin sind Einzelhoflagen betroffen.
- Glenne Unterlauf** Aufgrund des Flachlandgewässercharakters kommt es bereits bei häufigen Ereignissen zu weiträumigen Überschwemmungen in diesem landwirtschaftlich geprägten Bereich. Die Glennedeiche üben aufgrund ihres maroden Zustandes keinen Hochwasserschutz aus.
- Im Bereich der Ortslage Cappel kommt es beim hundertjährigen Abfluss zu Überflutungen in der Wohnbebauung. Weiterhin sind Einzelhoflagen betroffen.
- Klinik Benninghausen** Im Bereich der Troitzbachmündung kommt es auf dem Gelände der LWL Klinik bereits bei einem häufigen Hochwasserereignis zu Überschwemmungen mehrerer Klinikgebäude.
- Beim hundertjährigen Hochwasser weitet sich die Fläche weiter nach Osten über die Dorfstraße in die angrenzende Wohnbebauung aus.
- Beim Extremhochwasser sind weitere Gebäude zwischen der Dorfstraße und der Straße "Am Schmidtbogen" betroffen.
- Deich Lipperode** Der Deich in Lipperode schützt den Lippstädter Norden vor weiträumigen Überflutungen. Im Versagensfall sind Wohnbebauung und einzelne Industriebetriebe betroffen.
- Beim extremen Hochwasserereignis kommt es zu nahezu geschlossenen Wasserflächen zwischen Lippe und Boker Kanal bzw. darüber hinaus. Dann ist auch das Evangelische Krankenhaus betroffen.
- Hörste** In der Ortslage Hörste sind bei einem häufigen Hochwasserereignis erste Wohngebäude im Bereich des Ostringes, des Westringes und der Bahnecke betroffen.
- Beim hundertjährigen Hochwasserereignis kommt es zu weiten Ausuferungen im Bereich zwischen Bahnecke und Hörster Straße sowie im gesamten mittleren und südlichen Bereich der Ortslage. Der Kindergarten im Kirchweg ist ebenfalls betroffen.
- Beim Extremhochwasser weiten sich die Flächen innerhalb der Ortslage noch aus.



Weihemündung	<p>Bereits beim häufigen Hochwasserereignis kommt es in Bereich dichter Wohnbesiedlung beidseits der Bökenförder Straße und der Josefkirchstraße bis hinunter zur Straße "Am Schwibbogen" zu Betroffenheit.</p> <p>Beim hundertjährigen Hochwasserereignis weiten sich diese Flächen über die Straße "Am Schwibbogen" / Gottesgarten nach Osten und nach Westen bis hin zur Stauffenberg-Straße aus.</p>
Esbeck	<p>Während es in diesem Bereich bei einem häufigen Hochwasserereignis zunächst nur zu Überflutungen von Straßen kommt, ist bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis Wohnbebauung in der Biedermeierstraße und Dedinghauser Weg betroffen.</p> <p>Beim Extremhochwasser sind zusätzlich große Flächen rund um den Dedinghauser Weg, Industriehallen "Am Pulverhäuschen" und Wohnbebauung "Am Meergraben" und Severinusstraße betroffen.</p>
Stadtgebiet Lippstadt	<p>Bezugsebene für gemeindeweit wirkende Maßnahmen.</p>
Innenstadt Lippstadt	<p>In der Innenstadt Lippstadts wird die Lippe in vier Arme aufgeteilt. Durch das Steuern verschiedenster Wehre und dem Zusammenspiel verschiedener Hochwasserschutzmaßnahmen ist die Innenstadtlage bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis geschützt.</p> <p>Kommt es zu einem Versagen von elementaren Anlagen oder zu einem extremen Hochwasserereignis sind große Wohnbaugebiete betroffen.</p>



Maßnahmenplanung für Lippstadt

Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F01-01 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Regionalpläne	Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Regionalplans für die BR Arnsberg (Mn-ID: 05900000_20140910_08)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
F01-03 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans (Mn-ID: Land_030)	2013	bis 2021	Landesplanung	Alle Risikogewässer NRW
F03-01 Vorläufige Sicherung der Gebiete HQ100	Vorläufige Sicherung der Gebiete HQ100 (Mn-ID: 05900000_20140910_09)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
F03-02 Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete (Mn-ID: 05900000_20140910_01)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
F04-02 Nutzungsanpassungen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz durch Steuerung der Landnutzung, z.B. Verminderung von Erosionsrisiken durch Drehen der Bewirtschaftungsrichtung oder Schaffung von Querstrukturen zur Hanglängenverkürzung. (Mn-ID: Land_003)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F04-04 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft	Erarbeitung einer Informationsbroschüre zur Sensibilisierung der Landwirtschaft mit Informationen über Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Landwirtschaft (Mn-ID: Land_001)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Landwirtschaft	Alle Risikogewässer NRW
F04-05 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Forstwirtschaft	Erarbeitung von Informationsmaterial für die Forstwirtschaft mit Informationen über möglichen Maßnahmen zur Verminderung des Hochwasserrisikos und Beiträge der Forstwirtschaft zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts. (Mn-ID: Land_004)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Forsten, Naturschutz	Alle Risikogewässer NRW
W02-02 Maßnahmen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz für den natürlichen Wasserrückhalt und Flächenbereitstellung. (Mn-ID: Land_002)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Erstellung Konzept „Strukturverbessernde Maßnahmen am Troitzbach in Benninghausen“ (Mn-ID: WOL00000_20140219_03)	2012	bis 2021	Wasserverband Obere Lippe	Troitzbach
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Konzept erstellen Deich Lipperode (Mn-ID: 05974028_20140219_09)	2017	bis 2021	Stadt Lippstadt	Lippe
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Konzept erstellen bzw. weiterentwickeln (Mn-ID: 05974028_20140219_10)	2017	bis 2021	Stadt Lippstadt	Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Lippe
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Konzept erstellen Bereich Weihemündung (Mn-ID: 05974028_20140219_11)	2017	bis 2021	Stadt Lippstadt	Weihe
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Konzept erstellen Bereich Esbeck (Mn-ID: 05974028_20140219_15)	2017	bis 2021	Stadt Lippstadt	Scheinebach
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Projekt "Hochwasserschutz Glenne" (Mn-ID: 05900000_20131018_01)	2004	nach 2027	BR Arnsberg, Dez. 54	Glenne / Haustenbach



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T02-01 Umsetzung bereits bestehender Konzepte zur Überprüfung und Erweiterung sowie zum Neubau von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen	Einrichtung der Steuerungselemente der Wehrsteuerung gem. Konzept (Mn-ID: 05900000_20140219_08)	2013	bis 2021	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe, Südliche Umflut, Weihe
T02-01 Umsetzung bereits bestehender Konzepte zur Überprüfung und Erweiterung sowie zum Neubau von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen	Abstimmung der Steuerungshoheit der Wehrsteuerung Lippstadt (Mn-ID: 05974028_20140630_02)	2017	bis 2021	Bezirksregierung Arnsberg, Stadt Lippstadt	Lippe, Südliche Umflut, Weihe
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich Eickelborn Alter Postweg (Mn-ID: 05974028_20140219_02)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Lippe
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich bzw. Schutzmauer (Mn-ID: WOL00000_20140219_05)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt, Wasserverband Obere Lippe	Gieseler
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung und Betrieb Schieber Schlossgraben (Mn-ID: WOL00000_20140219_06)	2013	fortlaufend	Wasserverband Obere Lippe, Schulverein Schloss Overhagen, Baron v. Schorlemer	Gieseler
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich Hellinghäuser Weg (Mn-ID: 05974000_20140219_07)	2013	fortlaufend	Kreis Soest	Lippe
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich Esbecker Straße West (Mn-ID: 05974028_20140616_04)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Lippe, Südliche Umflut
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich Esbecker Straße / Lüningsstraße (Mn-ID: 05974028_20140616_05)	2013	fortlaufend	Hella KGaG	Lippe



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Unterhaltung Deich Evangelisches Gymnasium (Mn-ID: 05974028_20140616_07)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Lippe
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Überwachung der HW-Schutzeinrichtungen HW-Abwehr (Mn-ID: 05900000_20140910_13)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Einführung des Statusberichts zu "Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern" gemäß DIN 19712:2013-01. (Mn-ID: Land_032)	2017	bis 2021	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Freihalten der Flutmulde (Mn-ID: WOL00000_20140219_04)	2013	fortlaufend	Wasserverband Obere Lippe	Gieseler
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Freihalten der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht (Mn-ID: 05974028_20140616_02)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Weihe
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Freihalten der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht (Mn-ID: WOL00000_20140616_03)	2013	fortlaufend	Wasserverband Obere Lippe	Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Trotzbach
T08-03 Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft (Mn-ID: 05974028_20140219_23)	2017	bis 2021	Stadt Lippstadt	Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
T08-04 Informationsmaterial für Ver- und Entsorger	Prüfung des Informationsbedarfs bei den landesweit tätigen Ver- und Entsorgern und ggf. Erstellung von Informationsmaterialien. (Mn-ID: Land_007)	2015	bis 2027	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
T08-99-b Weitere Maßnahmen der Akteure: Vertiefte Analyse Hochwasserrisiko	Aufklärung der Hochwassersituation im Bereich "Helfkamp" (Mn-ID: 05974028_20131018_04)	2014	umgesetzt	Stadt Lippstadt	Glenne / Haustenbach



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V03-01 Information von Betrieben mit IVU-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten	Information von Betrieben mit IVU-Anlagen über Hochwassergefahren (Mn-ID: 05900000_20140910_15)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe
V03-02 Überwachung VAWS/AwSV in Betrieben	Überwachung VAWS/UmwS in Betrieben (Mn-ID: 05900000_20140910_10)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe
V03-03 Erstellung von Informationsmaterial für Sachverständige VAWS	Bereitstellung von Informationsmaterial zur Nutzung der Hochwassergefahrenkarten im Rahmen der Prüfungstätigkeiten der VAWS-Sachverständigen. (Mn-ID: Land_005)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V03-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: allgemeine Beratung und Überwachung	Erstellung eines Informationsflyers für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen mit Informationen über neue Anforderungen an VAWS-Anlagen in Überschwemmungsgebieten und die Problematiken bei Anlagen in Hochwasserrisikogebieten. (Mn-ID: Land_006)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Sensibilisieren: Artikel in den Mitteilungsorganen der Architekten- und Ingenieurkammern NRW (Mn-ID: Land_008)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages und Praxishinweise (Mn-ID: Land_009)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Durchführung von Fachveranstaltungen zum Hochwasserrisikomanagement (Mn-ID: Land_010)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Qualifizieren: Angebote durch Fort- und Weiterbildung durch die Kammern (Mn-ID: Land_011)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Einrichtung der Internetseite "HYGON" (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_019)	2012	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Betrieb, Pflege und ggf. Weiterentwicklung von HYGON (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_020)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Verfügbarkeit des Sieg-Datensatzes als Einstieg in das NRW-Modell (Mn-ID: Land_021)	2013	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Operativer Betrieb des Sieg-Modells als Muster für NRW (Mn-ID: Land_022)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Inbetriebnahme weiterer Vorhersagemodelle (Mn-ID: Land_023)	2018	bis 2027	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V07-01 regelmäßige Aktualisierung der Datenbestände / Ansprechpartner	Hochwasserwarndienst: Aktualisierung Datenbestände / Ansprechpartner (Mn-ID: 05900000_20140923_01)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe
V07-03 Überprüfung der Meldestufen	Überarbeitung / Aktualisierung der Meldestufen des HW-Warndienstes (Mn-ID: 05900000_20140910_16)	2017	bis 2021	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe
V07-04 Optimierung der Kommunikationswege	Hochwasserwarndienst: Optimierung Kommunikationswege (Mn-ID: 05900000_20140923_02)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Lippe



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Ortsnahe Veröffentlichung von HWGK und HWRK (Mn-ID: 05900000_20140910_11)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhöffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Sensibilisieren: Texte für die IHK-Magazine (Mn-ID: Land_012)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages (Mn-ID: Land_013)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Flyern mit wichtigen HWRM-Inhalten und Fundstellen für weiterführende Informationen (Mn-ID: Land_014)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Aufbereitung bereits verfügbarer Informationen zum Thema HWRM, Prüfung der zielgruppenorientierten Bereitstellung dieser Informationen über die Internetseiten des MKULNV (Mn-ID: Land_027)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Zusammenarbeit mit Kommunen zur Definition / Konkretisierung des Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf die Information und Kommunikation auf kommunaler Ebene (Mn-ID: Land_028)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Erstellung und Verbreitung einer Informationsbroschüre zum HWRM in NRW (Mn-ID: Land_029)	2012	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-02 Durchführung von Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen	Durchführung eines Symposiums (2012,2014) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024)	2012	fortlaufend	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Aufstellen/Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen (Mn-ID: 05974028_20140219_22)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe
V10-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Katastrophenschutzplanung	Rahmenempfehlung Evakuierung; Zur Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen etwa im Falle eines Hochwassers wird das MIK eine Rahmenempfehlung herausgeben. Durch entsprechende Vorplanungen sollen Aufgabenverteilung, Abläufe und Informationsflüsse so aufeinander abgestimmt werden, dass sie im ereignisfall eine effektive und effiziente Gefahrenabwehr sicherstellen. (Mn-ID: Land_015)	2015	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Bereithaltung der mobilen Hochwasserschutzelemente (Mn-ID: 05974028_20140616_06)	2013	fortlaufend	Hella KGaG	Lippe
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Bereithaltung der mobilen Hochwasserschutzelemente (Mn-ID: 05974028_20140630_01)	2013	fortlaufend	Stadt Lippstadt	Gieseler
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Landesbeschaffungen; Zur Schließung von Fähigkeitslücken wird das Land leistungsfähige Systeme zur Wasserförderung beschaffen (Mn-ID: Land_016)	2013	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW
N01-01 Dokumentation von Ereignissen und Schäden	Dokumentation von Hochwasserereignissen (Mn-ID: 05900000_20140910_17)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Arnsberg	Ahse, Brandenbäumer Bach / Geseker Bach, Gieseler, Glenne / Haustenbach, Lippe, Scheinebach, Sudhoffgraben, Südliche Umflut, Trotzbach, Weihe



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	Evaluierung größerer Hochwasserereignisse; Größere Hochwasserereignisse im Lande werden im Rahmen zentraler Veranstaltungen am Institut der Feuerwehr NRW nachbereitet und erforderlichenfalls wird seitens des MIK nachgesteuert. (Mn-ID: Land_017)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	kontinuierliche Überprüfung der Einsatz- und Führungsstrukturen; Die auch für den Fall eines Hochwassers erstellten Landeskonzepte zur überörtlichen Hilfe in der Gefahrenabwehr werden kontinuierlich überprüft und erforderlichenfalls fortgeschrieben (Mn-ID: Land_018)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW